Niedersächsischer Judo-Verband e.V.

Protokoll des Verbandstages vom 29.09.2019

Datum: 29.09.2019

Zeit: 10:00 – 13.50 Uhr

Ort: Haus des Sports, Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10, 30169 Hannover

Tagesordnung

1. **Begrüßung**
2. **Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung**
3. **Ehrungen**
4. **NJV-Präventionskonzept zum Schutz vor sexualisierter Gewalt im (Judo-)Sport**
5. **Feststellung der Anzahl der Stimmberechtigten**
6. **Genehmigung der Tagesordnung**
7. **Genehmigung des Protokolls vom letzten Verbandstag**
8. **Berichte mit Aussprache**
   - 8.1 Präsidium
   - 8.2 Referenten und Beauftragte
   - 8.3 Landestrainer
   - 8.4 Ausbildungsleiter
   - 8.5 Rechtsausschuss

9. Finanzbericht

10. Bericht des Finanzausschusses

11. Bestätigung der Jahresrechnung für das abgelaufene Geschäftsjahr

12. Beschlussfassung über die Entlastung des Präsidiums

13. Vorstellung und Beschlussfassung über den Haushaltsentwurf 2020

14. Anträge

14.1 Anträge zur Finanz- und Gebührenordnung

14.1.1 § 10 Meldegelder, Gebühren und Kostenbeteiligungen
Ergänzung Abs. 4

14.2 Anträge zur Wettkampfordnung

14.2.1 Anhang I der NJV-WO (Ligastatut) – 21.4 Meldepflicht – Antrag 1

14.2.2 Anhang I der NJV-WO (Ligastatut) – 21.4 Meldepflicht – Antrag 2

14.2.3 Anhang I der NJV-WO (Ligastatut) – 21.6 Strafregelung – Antrag 3

14.2.4 Anhang I der NJV-WO (Ligastatut) – 21.6 Strafregelung – Antrag 4

14.2.5 Änderungen der WO – 3.4. Teilnahmeberechtigung

14.3 Bestätigungen von Beschlüssen der Gremien

14.3.1 Einführung eines neuen Abschnitt „7 Modulprüfungen"

14.4 Antrag zur Kampfrichterordnung

14.4.1 Änderung der Landeskampfrichterordnung (LKO): Kapitel 8 „Änderung dieser Ordnung und Erhöhung der Ordnungsnummer für folgende Abschnitte"

14.4.2 Änderung der Landeskampfrichterordnung (LKO): 2.2.3 KR-Lizenzen der Untergliederungen – Änderung Mindestalter

14.5 Bestätigungen von Beschlüssen der Gremien

14.5.1 Änderung der Landeskampfrichterordnung (LKO) 5.2.2 (Care-System)

15. Wahlen und Bestätigungen

15.1 Bestätigung des stellvertretenden Ligareferenten

16. Sonstiges

1. Begrüßung

NJV-Präsident Egbert von Horn eröffnet den Verbandstag um 10:05 Uhr. Er begrüßt alle Delegierten, namentlich die Vertreter der Vereine, der Untergliederungen und Sektionen, die Präsidiumskollegen sowie die Referentinnen und Referenten und die hauptamtlichen Beschäftigten. Als Ehrengäste begrüßt er den Vorsitzenden der Sportjugend Niedersachsen, Reiner Sonntag, die Vorsitzende des NDK (Niedersächsisches DAN-Kollegium) –die leider erkrankt ist - sowie Thekla Lorenz vom LSB Niedersachsen.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung

NJV-Präsident Egbert von Horn stellt die ordnungsgemäße Einberufung der Versammlung durch fristgerechte Veröffentlichung des Termins auf der NJV-Website (§ 16 Abs. 2 Satz 2 der Satzung), durch die fristgerechte Bekanntmachung der finalen Tagesordnung auf der NJV-Website (§ 16 Abs. 2 Satz 3 der Satzung) und durch fristgerechte Versendung der Tagungsunterlagen (§ 16 Abs. 3.1 Satz 3 der Satzung) fest. Es wird kein Widerspruch erhoben.

Im Anschluss richtet der Vorsitzende der Sportjugend Niedersachsen, Reiner Sonntag, ein Grußwort des Landessportbundes Niedersachsen an die Versammlung.

3. Ehrungen

Volker Hagen wird für sein Lebenswerk mit dem 5. DAN geehrt. Günter Mielke wird für seine Verdienste um den Judosport mit der goldenen Ehrennadel ausgezeichnet.
Als besonderer Gast wird Klaus Glahn begrüßt. Egbert von Horn gratuliert zur Auszeichnung mit dem 9. DAN von der IJF.

4. NJV Präventionskonzept zum Schutz vor sexualisierter Gewalt im Sport

Vortrag von Thekla Lorenz (LSB) zum Thema

Egbert von Horn erläutert kurz die Entwicklung des NJV-Präventionskonzeptes, stellt das Team des NJV dazu vor und übergibt dann das Wort an Thekla Lorenz.

Thekla Lorenz gibt sehr anschaulich einen Überblick über die Problematik der sexualisierten Gewalt im Sport und stellt Möglichkeiten zur Vorbeugung vor. Im Anschluss erläutert Sie die Entstehung des NJV-Präventionskonzeptes in Zusammenarbeit mit dem LSB und der Sportjugend Niedersachsen. Sie gratuliert dem NJV für die Vorreiterrolle im Judosport und bedankt sich für die sehr gute Zusammenarbeit. (siehe Anlage 1: Folien zum Vortrag)

Das Präventionskonzept des NJV gilt ab 01.01.2020 und wird rechtzeitig auf der NJV-Website veröffentlicht.

5. Feststellung der Anzahl der Stimmberechtigten

Um 10.10 Uhr sind 72 stimmberechtigte Delegierte anwesend (siehe Anlage 2).

5. Genehmigung der Tagesordnung

Christian Jelinsky (Vorsitzender BFV Braunschweig) fragt nach der Wahl des Vizepräsidenten Leistungssport, da diese nicht in der Tagesordnung aufgeführt ist. Egbert von Horn erläutert, dass alle noch offenen Ämter unter dem Punkt Wahlen abgearbeitet werden. Dies betrifft ebenso die/den vierte/n Sportreferenten*in sowie das Referat Öffentlichkeit und Kommunikation.

Die veröffentlichte Tagesordnung wird in der vorgelegten Fassung genehmigt.

Genehmigung	Stimmen:	Dafür:	Dagegen:	Enthaltung:	
	72	70	0	2	✓

6. Genehmigung des Protokolls des letzten Verbandstages

Das Protokoll des letzten Verbandstages (28.10.2018 in Hannover) wird genehmigt.

Genehmigung	Stimmen:	Dafür:	Dagegen:	Enthaltung:	
	72	69	0	3	✓

8. Berichte mit Aussprache

8.1 Präsidium

Präsident Egbert von Horn:

NJV-Präsident Egbert von Horn hat seinen Bericht in schriftlicher Form vorgelegt. Er ergänzt diesen Bericht mündlich und gratuliert Pauline Starke zu Ihrem Erfolg der Bronzemedaille bei der Europameisterschaft, welche eine Einladung zur Weltmeisterschaft mit sich bringt. Er gratuliert ebenfalls Anna-Monta Olek zu Ihrem 5. Platz bei der U18 Weltmeisterschaft.
Des Weiteren beglückwünscht er Viktoria Melzig zur Ernennung als IJF-B Kampfrichterin und gratuliert ihr noch nachträglich zur Hochzeit.
Egbert von Horn gibt bekannt, dass sich der bisherige Antidopingbeauftrage, Dr. Thomas Lerch-Riedl, von diesem Amt zurückzieht und bedankt sich bei ihm für seine 9-jährige, kompetente Unterstützung. Mit Ole Tempelhof, Oberarzt in Nienburg, ist ein fähiger Nachfolger gefunden. Es besteht bereits ein enger Austausch zur Übernahme der anstehenden Aufgaben.
Der Umbau am Olympiastützpunkt Hannover hat reibungslos und erstaunlich schnell stattgefunden. Das neue Dojo ist bereits in Betrieb genommen. Ab 01.10.2019 gibt es einen neuen Bundesstützpunkttrainer in Hannover, Miguel Lopez. Zukünftig soll es noch einen Bundesstützpunktleiter geben.
Der NJV hat ein Nachwuchstrainerteam installiert. Für diese Trainer werden 2-3x pro Jahr spezielle Schulungen angeboten.
Egbert von Horn informiert über Planungen des DJB den Dachverband professioneller aufzustellen.
Für die ausstehende Besetzung einer Satzungskommission hat sich aktuell Jens Wendland gemeldet. Es werden weitere Teilnehmende gesucht.
Mit dem Niedersächsische DAN-Kollegium sieht Egbert von Horn zukünftig eine enge Zusammenarbeit. Erste Schritte dorthin sind bereits erfolgt.
Auf die Frage aus dem Plenum nach dem Ausscheiden des Geschäftsführers und der noch fehlenden Streichung der Person aus dem Vereinsregister nach dem Rückzug des Vizepräsidenten Leistungssport stellt Egbert von Horn klar, dass zukünftig in solchen Fällen besser kommuniziert werden muss. Die Korrektur des Vereinsregisters wird mit dem Abschluss Protokolls des jetzigen Verbandstages beim Amtsgericht eingereicht.

Vizepräsident Jugend Julian Jelinsky:

NJV-Vizepräsident Julian Jelinsky verweist auf den vorliegenden Bericht des NJV-Sportreferententeams und ergänzt seinen Bericht über die Teilnahme an der Vollversammlung der Sportjugend Niedersachsen und die Jugendvollversammlung des DJB. Bei der DJB-Versammlung ging es u. a. um die Modalitäten der Deutschen Vereins-Mannschaftsmeisterschaften. Hierzu wird es voraussichtlich einen Beschluss im November bei der DJB-Mitgliederversammlung geben. Ferner soll eine Arbeitsgruppe eingerichtet werden, um einheitliche bundesweite Jugend-Wettkampfregeln aufzustellen.

Julian Jelinsky weist auf den Terminplan 2020 hin, der aktuell online zu finden ist.
Mit dem Bezirk Hannover, der Judoregion Hannover und vielen Helfenden konnte die Judo-Safari des DJB und des NJV erfolgreich im Zoo in Hannover durchgeführt werden. Julian Jelinsky bedankt sich bei allen Mitwirkenden für die tolle Unterstützung.

8.2 Referenten und Beauftragte

Die Berichte der Referentinnen, Referenten und Beauftragten liegen in schriftlicher Form vor.

Breitensportreferent Jens Wendtland:

Jens Wendtland ergänzt seinen Bericht um eine Information zur „Judo-Sommerschule". In diesem Jahr hat es eine Ausgeglichenheit zwischen männlichen und weiblichen Teilnehmenden gegeben.

Es erfolgen keine weiteren Ergänzungen zu den Berichten.

9. Finanzbericht

Vizepräsident Stephan Wellnitz stellt den Finanzbericht vor. Die entsprechenden Vorlagen – die Ergebnisrechnungen 2017 und 2018, der Haushaltsentwurf 2020 (Anlage 3), der Bericht des Finanzausschusses (Anlage 4) wurden den Delegierten vor Beginn des Verbandstages ausgehändigt.
Stephan Wellnitz erläutert im Folgenden detailliert einige Punkte zum Jahresabschluss 2018.

Fragen zum Bericht des Vizepräsidenten wurden diskutiert und vollständig beantwortet. Von Seiten der Versammlung wurde darum gebeten die Finanzübersicht über 2 Jahre lt. der Tischvorlage auch schon im Verbandsheft mit abzudrucken.

10. Bericht des Finanzausschusses

Der Bericht des Finanzausschusses liegt in schriftlicher Form vor.
Der Vorsitzende des Finanzausschusses, Hans-Jürgen Krieghoff, ergänzt mündlich, dass in einem informellen Gespräch mit der Geschäftsstelle noch bestehende Abrechnungsprobleme besprochen wurden. Dabei wurde festgestellt, dass es große Verbesserungen bei den Abrechnungen mit den Landestrainer*innen gibt. Das Rechnungswesen habe eine gute Struktur und der Finanzausschuss bedankt sich bei dem Geschäftsstellenteam für eine sehr gute Arbeit.
Hans-Jürgen Krieghoff beantragt die Genehmigung der Jahresrechnung 2018 sowie die Entlastung des Präsidiums.

11. Bestätigung der Jahresrechnung für das abgelaufene Geschäftsjahr

Die Jahressrechnung für das Geschäftsjahr 2018 wird mit 3 Enthaltungen bestätigt.

Bestätigung	**Stimmen:** 72	**Dafür:** 69	**Dagegen:** 0	**Enthaltung:** 3	✓

12. Beschlussfassung über die Entlastung des Präsidiums

Das Präsidium wird für das Geschäftsjahr 2018 mit 2 Enthaltungen entlastet.

Beschluss	**Stimmen:** 72	**Dafür:** 70	**Dagegen:** 0	**Enthaltung:** 2	✓

13. Vorstellung und Beschlussfassung über den Haushaltsentwurf 2020

Der Haushaltsentwurf 2020 liegt in schriftlicher Form vor. Stephan Wellnitz ergänzt diesen um einige Erläuterungen und weist dabei insbesondere auf eine Teilauflösung von Rücklagen hin.

Der Haushaltsentwurf 2020 wird diskutiert und mit 7 Gegenstimmen und 17 Enthaltungen beschlossen.

Beschluss	**Stimmen:** 72	**Dafür:** 48	**Dagegen:** 7	**Enthaltung:** 17	✓

Um 12.30 Uhr bis 13.00 Uhr geht die Versammlung in die Mittagspause.

14. Anträge

14.1 Anträge zur Finanz- und Gebührenordnung

14.1.1 § 10 Meldegelder, Gebühren und Kostenbeteiligungen
Ergänzung Abs. 4 (Seite 47 des Antragsheftes)

Der Antrag wird mit 1 Gegenstimme und 3 Enthaltungen angenommen.

Abstimmung	**Stimmen:** 72	**Dafür:** 68	**Dagegen:** 1	**Enthaltung:** 3	✓

14.2 Anträge zur Wettkampfordnung

14.2.1 Änderung der Wettkampfordnung
Anhang Ligastatut 21.4 Meldepflicht – Antrag 1
Dennis Burkhardt – Antrag 1 (Seite 48 des Antragsheftes)

Zu den Anträgen 14.2.1 bis 14.2.4 von Dennis Burkhardt wird kontrovers diskutiert, ob diese Anträge überhaupt beim NJV-Verbandstag antragsberechtigt sind, da es sich um Angelegenheiten der Liga handelt. Der Ligaausschuss trifft eigenständige Entscheidungen und lässt diese vom Verbandstag bestätigen.

Sylke Bohlen stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung:

Über die Anträge von Dennis Burkhardt möge der Verbandstag jetzt nicht abstimmen und eine Klärung durch den Rechtsausschuss herbeiführen, ob für den Bereich Liga solche Anträge an den Verbandstag gestellt werden dürfen.

Es findet eine erneute Diskussion statt. Christian Jelinsky stellt den Antrag über den Antrag von Sylke Bohlen abzustimmen.

Es wird weiter diskutiert. Jens Wendland erläutert, dass aus der Geschäftsordnung hervorgeht, dass es möglich ist Anträge zu stellen die sich aus einer Beratung ergeben.

Über den Antrag von Sylke Bohlen wird abgestimmt. Der Antrag wird mit 8 Enthaltungen angenommen.

Abstimmung	Stimmen:	Dafür:	Dagegen:	Enthaltung:	
	72	64	0	8	✓

Die Anträge 14.2.1 bis 14.2.4 werden bis zur endgültigen Klärung durch den Rechtsausschuss zurückgestellt.

14.2.5 Änderung der Wettkampfordnung 3.4 Teilnahmeberechtigung (Seite 50 des Antragsheftes)

Egbert von Horn erläutert den vorläufigen Präsidiumsbeschluss bis zum heutigen Verbandstag. Es wird über Bezeichnungen in diesem Antrag diskutiert.

Der Antrag wird mit 7 Gegenstimmen und 9 Enthaltungen angenommen.

Abstimmung	Stimmen:	Dafür:	Dagegen:	Enthaltung:	
	72	56	7	9	✓

14.3 Antrag zur Prüfungsordnung

14.3.1 Einführung eines neuen Abschnitt „7 Modulprüfungen“
(Seite 51 des Antragsheftes)

Der Antrag wird mit 1 Enthaltung angenommen.

Bestätigung	Stimmen:	Dafür:	Dagegen:	Enthaltung:	
	72	71	0	1	✓

14.4 Antrag zur Kampfrichterordnung

14.4.1 Ergänzung Kapitel 8 Änderung dieser Ordnung und Erhöhung der Ordnungsnummern für folgende Abschnitte (Seite 52 des Antragsheftes)

Der Antrag wird mit 3 Enthaltung angenommen.

Bestätigung	Stimmen:	Dafür:	Dagegen:	Enthaltung:	
	72	69	0	3	✓

14.4.2 Ergänzung Kapitel 2 – 2.2.3 – zu Mindestalter“
(Seite 53 des Antragsheftes)

Julian Jelinsky erklärt, dass versehentlich eine fehlerhafte Version des Antrages eingereicht wurde. Der neue Antragstext liegt als Power-Point-Darstellung vor.
Der Antragstext muss lauten:

NEU
[...]
Das Mindestalter für das Ablegen der Prüfung zu allen KR-Lizenzen der direkten Untergliederungen des NJV beträgt 16 Jahre. Für Prüfungen zu Kampfrichterlizenzen, die unterhalb der direkten Untergliederungen vergeben werden, beträgt das Mindestalter 15 Jahre.
[...]
Mit der praktischen Ausbildung zur Vorbereitung auf die KR-Lizenz kann ab Vollendung das 14. Lebensjahr begonnen werden.
Minderjährigen Aspiranten/-innen und KR, die das 16. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, ist es nicht erlaubt, **ohne mindestens einen lizensierten Außen-KR, der das 16. Lebensjahr vollendet hat,** als KR tätig zu sein.

Der geänderte Antrag wird angenommen.

Bestätigung	Stimmen:	Dafür:	Dagegen:	Enthaltung:	
	72	72	0	0	✓

14.5 Bestätigung von Beschlüssen der Gremien

14.5.1 Änderung der Landeskamprichterordnung (LKO) 5.2.2 (Care-System)
(Seite 55 des Antragsheftes)

Der Antrag wird bestätigt.

Bestätigung	Stimmen:	Dafür:	Dagegen:	Enthaltung:	
	72	72	0	0	✓

15. Wahlen

15.0 Wahlen der offenen Ämter:

Vizepräsident Leistungssport: Norbert Specker ist zum 31.12.2018 von diesem Amt zurückgetreten. Egbert von Horn hat die Aufgaben des Vizepräsidenten Leistungssport kommissarisch übernommen.
Vorschläge aus der Versammlung erfolgen keine. Das Amt wird weiter kommissarisch von Egbert von Horn ausgeübt.

Referent für Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation:
Vorschläge aus der Versammlung erfolgen keine. Das Amt bleibt weiter unbesetzt.

Referent Sport IV:
Vorschläge aus der Versammlung erfolgen keine. Das Amt bleibt weiter unbesetzt.

15.1 Bestätigung des stellvertretenden Ligareferenten:

Thomas Hilmer wurde vom Liga-Ausschuss für 2 Jahre gewählt.

Thomas Hilmer wird von der Versammlung bestätigt.

Bestätigung	Stimmen:	Dafür:	Dagegen:	Enthaltung:	
	72	72	0	0	✓

16. Sonstiges

Egbert von Horn gibt bekannt, dass der nächste Verbandstag am 27.09.2020 stattfinden wird. Der Ort ist derzeit noch offen.

NJV-Präsident Egbert von Horn beendet den Verbandstag 2019 um 13.50 Uhr und bedankt sich sehr bei allen Anwesenden für ihr Erscheinen und das Vertrauen und wünscht allen eine gute Heimreise.

Hannover, den 15.11.2019

Für das Präsidium

Egbert von Horn

Präsident

Für die Protokollführung

Dagmar Dabrat

Protokollführerin

Anlagen:

Anlage 1: Folien zum Vortrag „Prävention Sexualisierte Gewalt im Sport"
Anlage 2: Anzahl der Stimmberechtigen
Anlage 3: Ergebnisrechnung 2017 + 2018, Haushaltsentwurf 2020
Anlage 4: Bericht des Finanzausschuss

- Anlage 2 -

Niedersächsischer Judo-Verband e.V.

Verbandstag 29.09.2019

Feststellung Anzahl der Stimmberechtigung gem. § 15

Uhrzeit:	10:10

Präsidium:	4	
Referenten:	6	
Landestrainer:	4	
Vorsitzende FA / RA:	2	
Sektionen (Karate, Budo, ..)	1	
Delegierte / Bezirke:	6	23

Vereine H:	13	Stimmen Vereine Gesamt: 34
Vereine H-Jugendd.:	6	
Vereine W/E:	10	Jugenddelegierte Gesamt: 15
Vereine W/E-Jugendd.:	4	
Vereine BS:	7	
Vereine BS-Jugendd.:	3	
Vereine LG/S:	4	
Vereine LG/:-Jugendd.:	2	

Gesamtzahl:	~~48~~ 72
2/3 Mehrheit:	48

NJV-Satzung, § 23 Verfahren bei Beschlussfassungen und Wahlen

1. Beschlüsse der Organe und Wahlen werden - soweit nicht anders festgelegt - mit einfacher Stimmenmehrheit der anwesenden Stimmberechtigten gefasst. Stimmenthaltungen und ungültige Stimmen werden nicht mitgezählt. Stimmgleichheit bedeutet Ablehnung.
2. Beschlüsse über eine Änderung dieser Satzung und der Finanz- und Gebührenordnung bedürfen einer Zweidrittelmehrheit der anwesenden Stimmberechtigten

- Anlage 3 -

NJV - Finanzen

		2020	2018	2017
A.	**Einnahmen, Ideeller Bereich und Zweckbetriebe**			
	1. Mitgliedsbeiträge	380.400,00	386.393,00	392.940,00
	2. Aufnahmegebühren	-	390,00	260,00
	3. Meldegelder	17.400,00	10.671,57	13.950,00
	4. Teilnehmerbeiträge	197.600,00	181.247,97	170.854,19
	5. Sonstige Einnahmen			13.615,37
	6. Zinserträge			-
	7. Spenden	3.300,00	4.963,75	1.789,57
	Summe	598.700,00	583.666,29	593.409,13
B.	**Öffentliche Mittel**			
	1. LSB Personalmittel	154.000,00	155.201,91	138.000,00
	2. LSB Leistungsmittel	82.600,00	87.600,00	120.050,00
	3. LSB Aus-/Fortbildung	44.000,00	44.000,00	54.485,00
	4. SJN Mittel	-	8.804,55	11.147,31
	5. Sonstige Fördermittel	4.700,00	4.844,25	10.855,00
	Summe	285.300,00	300.450,71	334.537,31
	Summe Einahmen, ideeller Bereich und Zweckbetriebe	884.000,00	884.117,00	927.946,44
C.	**Ausgaben, ideeller Bereich und Zweckbetriebe**			
	1. Personalkosten	- 306.300,00	- 372.795,12	- 318.064,59
	2. Kosten Verbandsorgane	- 8.500,00	- 8.790,58	- 5.927,09
	3. Sitzungsaufwand	- 700,00	- 581,61	- 763,14
	4. Miet- und Mietnebenkosten	- 11.500,00	- 10.709,51	- 10.869,10
	5. Kosten Verbandsverwaltung	- 22.400,00	- 23.992,51	- 59.029,51
	6. Sonstige Kosten	- 33.700,00	- 33.081,84	- 5.969,91
	7. Abschreibung	-	- 1.025,00	- 5.525,60
	8. Abzuführende Beiträge	- 138.700,00	- 144.675,00	- 156.317,15
	Summe	- 521.800,00	- 595.651,17	- 562.466,09
D.	**Breitensport**			
	1. Honorare und Nebenkosten	- 83.900,00	- 105.175,89	- 55.126,22
	2. Breitensport	- 53.900,00	- 103.273,50	- 69.379,88
	3. Behindertensport	- 26.200,00	- 31.153,78	- 30.693,69
	4. Zeltlager	- 13.000,00	- 12.832,01	- 12.670,16
	5. Sommerschule	- 10.800,00	- 10.978,44	- 11.408,20
	Summe	- 187.800,00	- 263.413,62	- 179.278,15
E.	**Leistungssport**			
	1. Spitzensport	- 181.900,00	- 129.913,94	- 174.260,04
	2. Förderung Stützpunkte	- 16.900,00	- 12.047,40	- 14.037,31
	3. Talentförderung	- 29.000,00	- 28.210,00	- 24.905,00
	Summe	- 227.800,00	- 170.171,34	- 213.202,35
	Summe Ausgaben, ideeller Bereich und Zweckbetriebe	- 937.400,00	- 1.029.236,13	- 954.946,59
	Ergebnis, ideeller Bereich und Zweckbetriebe	**- 53.400,00**	**- 145.119,13**	**- 27.000,15**
F.	**Erlöse, wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb**			
	1. Prüfungsmaterial	60.900,00	56.384,47	53.565,25
	2. Ausweise und Pässe	25.500,00	23.510,24	26.242,78
	3. Urkunden	2.300,00	1.921,39	1.682,10
	4. Sonstige Erlöse	12.600,00	16.008,28	3.307,74
	Summe	101.300,00	97.824,38	84.797,87
G.	**Aufwendungen, wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb**			
	1. Prüfungsmaterial	- 34.300,00	- 16.436,70	- 36.966,36
	2. Ausweise und Pässe	- 10.500,00	- 6.927,11	- 11.930,15
	3. Urkunden	- 3.100,00	- 2.887,85	- 3.532,71
	4. Sonstige Kosten	-	-	- 363,32
	Summe	- 47.900,00	- 26.251,66	- 52.792,54
	Ergebnis, wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	**53.400,00**	**71.572,72**	**32.005,33**
H.	**Jahresfehlbetrag (-)/-überschuss Landesebene**	-	- 73.546,41	5.005,18
I.	**Jahresüberschuss Untergliederungsebene**		2.859,57	6.136,80
II.	**Verlustvortrag (-)**		- 105.292,08	- 74.434,06
III.	**Entnahnme aus den Rücklagen**			
	1. Entnahme Zweckgebundene Rücklage		36.533,71	78.000,00
	2. Entnahnme aus Betriebsmittelrücklage		170.978,92	-
IV.	**Einstellung in die Rücklagen**			
	1. Einstellung in die zweckgebundene Rücklage		- 31.533,71	- 120.000,00
V.	**Bilanzgewinn**	-	-	**105.292,08**

- Anlage 4 -

Niedersächsischer Judo-Verband e.V.

Hans-Jürgen Krieghoff
NJV-Finanzkommission

Prüfbericht für 2018

Am 21.8. hatte ich im Vorfeld der angesetzten Prüfung ein informelles Gespräch mit Dagmar Dabrat und Tobias Weber. Hier wurden noch bestehende Abrechnungsprobleme angesprochen. Es gibt eine Mängelliste, die abgearbeitet werden soll. Um die Abläufe für alle Beteiligten überschaubarer und einfacher zu machen, werden Arbeitshilfen erstellt. Es wird ausdrücklich erwähnt, dass es große Verbesserungen bei den Abrechnungen mit den LandestrainerInnen gibt.

Prüfung am 5.9.2019
Anwesend: Dagmar Dabrat, Stephan Wellnitz, Tobias Weber, Lothar Jentsch, Christian Boss, Hans-Jürgen Krieghoff

Stephan schildert zu Beginn die noch bestehenden Probleme mit der EDV-Einführung. Das Programm erfüllt noch nicht alle gewünschten Anforderungen und soll angepasst werden.
Die Finanzsituation des NJV ist noch zufriedenstellend, aber die rückläufigen Mitgliederzahlen sorgen zunehmend für Probleme.
Die stichprobenartig geprüften Unterlagen sind klar, übersichtlich strukturiert und jederzeit nachvollziehbar. Aufgetretene Fragen sind umfänglich und nachvollziehbar beantwortet worden. Wir können dem Geschäftsstellen-Team und dem verantwortlichen Vorstandsmitglied eine korrekte Arbeit bescheinigen und beantragen Entlastung.

H.-J. Krieghoff
(Vors. Finanz-Kommission)

Niedersächsischer Judo-Verband e. V.
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10
30169 Hannover

Postbank Hannover
IBAN DE13 250 100 300 561 942 300
BIC PBNKDEFFXXX

Vereinsregister Amtsgericht 289
St.Nr. 25/207/39074
UST.-ID: 233060199